

## Die Informationspflicht

Beim Erfüllen der Informationspflicht, die im Art. 13 der Verordnung des Europäischen Parlaments und Rats (EU)2016/679 vom 27.April 2016 zum Schutz natürlichen Personen bei der Verarbeitung der personenbezogene Daten und zum freien Datenverkehr und aufgehobene Richtlinie 95/46/WE (allgemeine Datenschutzverordnung ) weiter als „RODO“ bezeichnet, bestimmt ist. Angesichts der Tatsache Ihrer bisherigen Mitwirkung mit DRUMET LINY I DRUTY SP.Z O.O. und der Tatsache der Personaldatenversammlung im Laufe der Zusammenarbeit und außerdem Ihre Privatsphäre respektieren wobei wir darauf achten,dass Sie wissen, wer und auf welcher Weise Ihre personenbezogene Daten verarbeitet,stellen wir folgende Informationen vor, die Ihnen obengenannte Umstände feststellen und näher erklären helfen.

1. Der Datenverwalter von Ihren personenbezogenen Daten ist DRUMET LINY I DRUTY SP.Z O. O. mit dem Sitz in Wloclawek,ul.Polna 26/74,87-800 Wloclawek, im nationalen Gerichtsregister eingetragen – Betriebsregister unter dem Nummer KRS 0000390636, NIP-Nummer 7010305673,weiter als DATENVERWALTER genannt.  
Sie können sich an den Datenverwalter zu dem Schutz von Ihren personenbezogenen Daten, an obengenannte Sitzadresse und zusätzlich an :odo@drumet.pl oder unter :+48544128101
2. Rechtsgrundlage von der Datenverarbeitung ist die Umsetzung der Verträge, die zwischen Ihnen und dem Datenverwalter (weiter als Veträge genannt) geschlossen sind, für denen Schließung und Durchführung die Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten notwedig ist-Art.6 Abs.1Buchstabe„b”RODO. Die Rechtsgrundlage ist auch rechtlich begründete Interesse des Datenverwalters ( Art.6 Ust.1 Buchstabe „F” RODO), in Form von der Führung der Handeskorrespondenz und direkten Marketingmaßnahmen.
3. Ihre personenbezogene Daten sind in folgenden Zielen verrbeitet:

- Schließung und Erfüllung der Verträge, die zwischen Ihnen und dem Datenverwalter geschlossen sind,
  - Führung der Handelskorespondenz mit Ihnen,
  - Rechtsschutz auf Grund des Zivilrechts, insofern solche vorkommen
  - Zum Steuerziel ( notwendigerfalls )
4. Der Datenverwalter verarbeitet folgende kategorien von personenbezogenen Daten, die Sie betreffen : Kontaktdaten ( Vorname, nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Betriebsstandort ), Daten zur Mehrwertsteuerrechnung, Bankverbindung, Daten zur Geschichte der Zusammenarbeit
  5. Ihre personenbezogene Daten werden, nicht länger als das nötig ist , aufbewahren, d.h. durch die Zeit, in der es die Handelsbeziehungen zwischen Ihnen und Datenverwalter gibt und nach dem Schluss noch 3 Jahre lang , es wird von dem Tag der Ausführung des letztens Vertrags von dem Datenverwalter mit Ihnen oder bis zum letzten Kontakt mit Ihnen. Das hängt davon ab, welche Frist später endet.
  6. Der Datenverwalter teilt Ihre personenbezogene Daten folgenden Kategorien von Empfänger mit: Unternehmen, denen der Datenverwalter verpflichtet ist, von ihm verarbeiteten Daten ,den Subjekten, die die personenbezogene Daten auf Grund mit Datenverwalter geschlossenen Verträge der Betrauungsverarbeitung, darunter auch Transportfirmen, Kurierdienste, IT-Firmen und auch anderen , mit dem Datenverwalter mitarbeitenden Firmen, Steueramt, Banken zu bereitstellen.
  7. Der Datenverwalter hat nicht vor, Ihre personenbezogene Daten an Drittländer weiterzugeben.
  8. Sie haben das Recht , vom Datenverwalter den Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben das Recht auf ein Gegendarstellungsrecht, Beseitigung- oder Beschränkung von der Datenverarbeitung, Recht auf einen Einspruch gegen Datenverarbeitung (d.h. in in RODO-Vorschriften bestimmten Fällen, haben Sie Recht, dass Ihre Personaldaten von dem

Datenverwalter direkt an anderem Verwalter übermittelt werden, falls dies technisch möglich ist.

9. Bei der Datenverarbeitung durch den Datenverwalter haben Sie das Recht auf die Einreichung einer Klage beim Aufsichtsorgan, wenn Sie erkennen, dass Datenverarbeitung von Daten, die Sie betreffen, die RODO-Vorschriften übertreten.  
Der personenbezogene Datenschutzamtspräsident ist seit dem 25. Mai 2018 ein Aufsichtsorgan.
10. Das Angeben von Ihren personenbezogenen Daten ist freiwillig, aber für Ziele, die mit der Aufnahme der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem Datenverwalter verbunden sind, notwendig, insbesondere zur Realisierung der Verträge, die von dem Datenverwalter und Ihnen geschlossen wurden.
11. Aufgrund Ihrer personenbezogenen Daten wird der Datenverwalter gegen Sie keine automatisierte Entscheidungen treffen, darin auch Entscheidungen, die Profilieren betreffen (d.h. der Datenverwalter wird Ihre personenbezogenen Daten mithilfe automatisierter Verfahren, die in der Ausnutzung Ihrer Personaldaten zur Bewertung beim Entscheidungstreffen von dem Datenverwalter bestehen, nicht verarbeiten.)